



In Kooperation mit:  
**DCCV e.V.**  
Deutsche Morbus Crohn /  
Colitis ulcerosa Vereinigung

## Patientenorganisation Deutsche Morbus Crohn / Colitis ulcerosa Vereinigung (DCCV) e.V.

Bundesgeschäftsstelle  
Inselstr. 1, 10179 Berlin  
Telefon: 030 2000 392 0  
Telefax: 030 2000 392 87  
E-Mail: [info@dccv.de](mailto:info@dccv.de)  
Homepage: [www.dccv.de](http://www.dccv.de)

DCCV e.V.  
Landesverband Thüringen  
Stefanie Gorzize, Landesbeauftragte  
Berggarten 10  
36452 Kaltennordheim OT/Andenhausen  
Telefon: 036964 83365



**ROBERT-KOCH-KRANKENHAUS APOLDA GmbH**  
Akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums Jena

### Klinik für Innere Medizin

Chefarzt  
Priv.-Doz. Dr. Roger Secknus

Jenaer Straße 66, 99510 Apolda

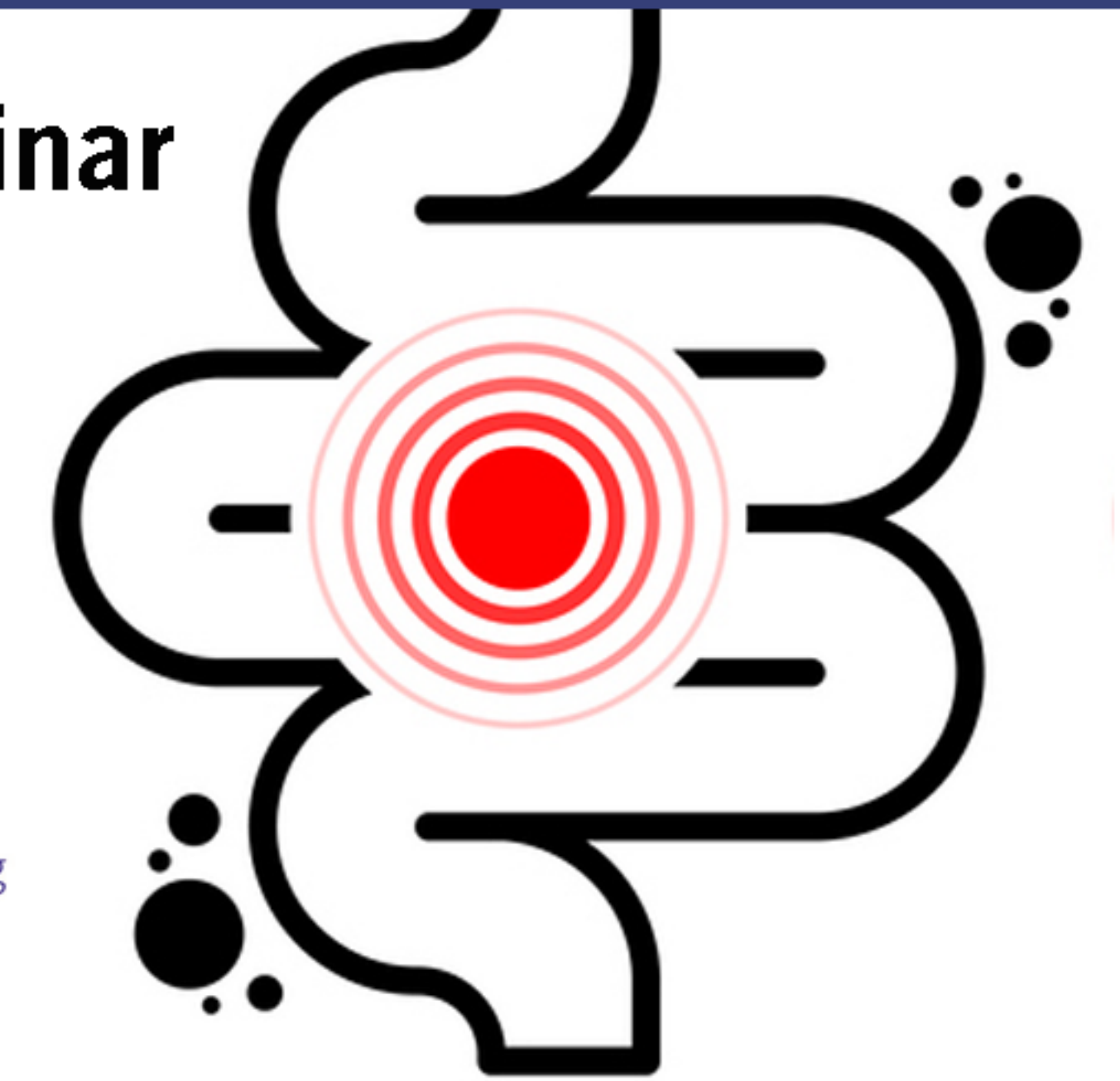
Telefon: 03644 571307  
Telefax: 03644 571301  
E-Mail: [sek.inn@rkk-apolda.de](mailto:sek.inn@rkk-apolda.de)  
Internet: [www.rkk-apolda.de](http://www.rkk-apolda.de)

# CHRONISCH ENTZÜNDLICHE DARMERKRANKUNGEN

## Arzt-Patienten-Seminar Jena-Weimar



In Kooperation mit:  
**DCCV e.V.**  
Deutsche Morbus Crohn /  
Colitis ulcerosa Vereinigung



**Mittwoch, 16. April 2025**  
**18:00 – 19:30 Uhr**



**ROBERT-KOCH-KRANKENHAUS APOLDA GmbH**  
Akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums Jena

## Programm 16. April 2025

### Liebe Interessierte und Gäste unserer Veranstaltungsreihe,

bei den zurückliegenden Themenabenden haben wir gemeinsam die unterschiedlichen Formen und Verläufe sowie medikamentöse und chirurgische Behandlungsmöglichkeiten chronisch-entzündlicher Darmkrankheiten betrachtet. Diese orientieren sich an regelmäßig aktualisierten Leitlinien und stellen somit einen klassischen Fall von „Schulmedizin“ dar. Deren Stellenwert ist in der Therapie der CED ganz unstrittig, neue Erkenntnisse kommen regelmäßig hinzu und sind durch Studien objektiviert.

Doch viele Betroffene wünschen sich darüber hinaus die Möglichkeit, mehr zu tun als das, was Fach- und Hausarzt verschreiben. Tatsächlich finden sich zahlreiche Angebote, Tipps und Erfahrungsberichte auch zu Behandlungsmethoden, die nicht in unseren Leitlinien zu finden sind.

Fragen auch Sie sich vielleicht, was Sie davon halten sollen? Sind solche Ansätze hilfreich? Können sie heilen? Oder bergen sie Risiken? Wie passen solche „alternativen“ oder unterstützenden Verfahren mit den schulmedizinischen Methoden zusammen?

Das möchten wir diesmal in unserem Arzt-Patienten-Seminar miteinander diskutieren und laden Sie daher wieder herzlich ins Robert-Koch-Krankenhaus ein.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Priv.-Doz. Dr. Roger Secknus  
Chefarzt  
Klinik für Innere Medizin

Stefanie Gorzize  
DCCV e.V.  
Landesverband  
Thüringen

### 18:00 Begrüßung

**Stefanie Gorzize,**  
Landesbeauftragte Thüringen,  
Deutsche Morbus Crohn/Colitis ulcerosa  
Vereinigung (DCCV e.V.)

**Priv.-Doz. Dr. Roger Secknus,**  
Chefarzt Klinik für Innere Medizin  
Robert-Koch-Krankenhaus, Apolda

### 18:05 Vorstellung der DCCV

**Stefanie Gorzize,**  
Landesbeauftragte Thüringen,  
Deutsche Morbus Crohn/Colitis ulcerosa  
Vereinigung (DCCV e.V.)

### 18:20 Referat: Behandlung chronisch-entzündlicher Darmkrankheiten abseits der Schulmedizin – was gibt es, und bringt das was?

**Priv.-Doz. Dr. Roger Secknus,**  
Chefarzt Klinik für Innere Medizin  
Robert-Koch-Krankenhaus, Apolda

### 19:00 Diskussion und Canapees

Ende der Veranstaltung spätestens um 19:30 Uhr

**Anmeldung:** E-Mail: [sgorzize@dccv.de](mailto:sgorzize@dccv.de)  
Telefon: 036964 83365  
0151 51078492

Die Teilnahme ist kostenlos.

**Veranstaltungsort:**  
Robert-Koch-Krankenhaus Apolda  
Vortragssaal »Cafeteria«  
Jenaer Str. 66, 99510 Apolda